

Crailsheim-Westgartshausen

Bürgerinitiative pro Region zog Jahresbilanz

Von einem gelungenen Jahr 2002 berichtete der 2. Vorsitzende Frank Stroh bei der Mitgliederversammlung der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken in Crailsheim-Westgartshausen. So hat der mittlerweile 397 Mitglieder starke Verein sein viertes Jahrbuch aufgelegt und viele tausend Besucher beim Regionaltag in Schwäbisch Hall begrüßt.

Bereits erschienen ist das Jahrbuch 2003, das wieder einen umfangreichen Veranstaltungskalender der gesamten Region Heilbronn-Franken und einen Überblick über Museen, Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen enthält. Es kann über die Geschäftsstelle des Vereins bei der Adolf Würth GmbH & Co. KG, Postfach, 74650 Künzelsau gegen einen mit 1,44 Euro frankierten und adressierten Rückumschlag bestellt werden.

Am 21. Juni wird in Wertheim der sechste Regionaltag stattfinden, der erneut mit einem umfangreichen Bühnenprogramm und vielen weiteren Attraktionen aufwarten kann. Festredner ist Minister Christoph Palmer.

Der Verein will weitere Anstrengungen unternehmen, um das Wir-Gefühl in Heilbronn-Franken zu verbessern. So soll zum Beispiel vermehrt die Jugend über die Schulen angesprochen werden. Michael-M. Andree, Vorstandsvorsitzender der Projekt X AG, wurde als Nachfolger von Jürgen Boemer einstimmig in den Vorstand gewählt.

„Zukunftsdialoq Heilbronn-Franken 2020 – Ergebnisse und weiteres Vorgehen“ lautete das Thema von IHK-Hauptgeschäftsführer Heinrich Metzger. Man sei, so Metzger derzeit dabei, die Vorgaben der Prognos-Studie umzusetzen und zu verschiedenen Themen Arbeitsgruppen zu bilden. Informationen dazu gibt es auf der Homepage der IHK Heilbronn-Franken unter www.heilbronn.ihk.de.